Presseinformation

3. Februar 2015

Suche nach Niederösterreichs ältestem Heizkessel läuft

Einreichungen noch bis 31. März möglich

Rund 30 Prozent aller Heizsysteme in Niederösterreichs Haushalten sind veraltet und verursachen neben hohen Heizkosten auch viel Feinstaub und schädliches Kohlendioxid. Deshalb organisiert das Land Niederösterreich gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur NÖ das sogenannte „Heizkessel-Casting", das Besitzern alter Heizkesseln eine gute Gelegenheit zur Heizungsmodernisierung bietet.

Beim Wettbewerb gewinnt, wer laut Typenschild den ältesten Heizkessel in Betrieb hat und auf modernes Heizen mit erneuerbaren Energieträgern umsteigen möchte. „Wir wollen möglichst viele Menschen zum Umstieg auf Erneuerbare Energieträger motivieren, weil wir alle davon profitieren. Die Heizkosten sinken, die Umwelt freut sich und Arbeitsplätze und Wertschöpfung bleiben in der Region", erklärt Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Moderne Heizkessel arbeiten sauberer, sparsamer und komfortabler. Nach etwa 15 Jahren lohnt sich daher ein prüfender Blick auf das eigene Heizsystem. Eine Modernisierung kann jährlich bis zu 1.000 Euro Ersparnis bei den Heizkosten bringen", ergänzt Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ. Um herauszufinden, ob das eigene Heizsystem modernisiert werden muss, empfiehlt sich ein Heizungs-Check der Energieberatung NÖ. Haushalte erhalten um nur 30 Euro eine Energieberatung und eine genaue Analyse der Heizanlage durch Profis.

Am „Heizkessel-Casting" teilzunehmen lohnt sich in jedem Fall. Die Besitzerin oder der Besitzer des ältesten Heizkessels in Niederösterreich, der noch in Betrieb ist und nicht mehr als zwei Wohneinheiten versorgt, gewinnt einen neuen Biomasse-Heizkessel von Ligno Heizsysteme im Wert von 7.000 Euro. Eine Jury wählt die Siegerin beziehungsweise den Sieger aus. Die Besitzer des jeweils ältesten Heizkessels in den anderen vier Regionen Niederösterreich erhalten eine Sonderförderung in Höhe von jeweils 4.000 Euro für einen neuen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärmeanschluss. Zudem belohnt Ligno alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Warengutschein. Die ersten 30 Teilnehmer am „Heizkessel-Casting" haben sich bereits einen kostenlosen Heizungs-Check von der Energieberatung NÖ gesichert.

Wichtig für die Teilnahme ist ein Nachweis über das Alter des Heizkessels. Dazu muss man das Typenschild oder die Rechnung fotografieren und auf der Website der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at/heizkesselcasting hochladen oder per Post an die Energie- und Umweltagentur NÖ, Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten schicken. Eingereicht werden kann noch bis 31. März 2015. Das „Heizkessel-Casting" findet in Kooperation mit Ligno Heizsysteme, ProPellets, den Innungen der NÖ Rauchfangkehrer

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

und Installateure und mit freundlicher Unterstützung von klimaaktiv statt.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13322, e-mail j.maier@noel.gv.at, bzw. Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Sitter-Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail christine.sitter-penz@enu.at, http://www.enu.at/, http://www.energieberatung-noe.at/.